

Frauechreis Speicher-Trogen-Wald



SKF-Impulsthema „Make-up“

Mit diesem Motto startete der Frauechreis Speicher-Trogen-Wald in die 99. HV. Passend zu diesem Thema war der Saal im Pfarreizentrum Bendlehn mit Blechkronen, gefüllt mit bunten Frühlingsblumen, geschmückt.

Zur Einstimmung

Als erstes begrüßte Rosmarie Wiesli, Seelsorgerin und Pfarreileiterin, die Teilnehmerinnen zur Einstimmung in der Kirche. Sie erzählte mit ihrer lieblichen Art ein Volksmärchen über das Finden des Glückvogels. Musikalisch umrahmt wurde die Geschichte mit Hackbrettklängen von Maurice Rüttemann.

Weltcafé

Interessiert und voller Freude begaben sich die Frauen anschliessend ins Weltcafé. Die Co-Präsidentin, Beatrice Zanettin, erklärte den Frauen, wie wichtig es dem Vorstand sei, mit ihnen an der Zukunft des Frauechreises zu arbeiten. Zusammen bearbeiteten die HV-Teilnehmerinnen folgende brennende Fragen:

- Wann sind wir als Frauechreis erfolgreich?
- Was erwartet die Frau 2017 vom Frauechreis?
- Sind unsere Aktivitäten auf die Bedürfnisse 2017 ausgerichtet?
- Warum braucht es den Frauechreis?

Der Vorstand wird diese Fragen und Antworten analysieren und den Frauen die Ergebnisse unterbreiten. Ein Apéro rundete das Weltcafé ab.

Nach ca. ¾ Stunden wurde das Weltcafé geschlossen und die Frauen begaben sich zum Nachtessen in den gemütlich eingerichteten Saal. Bekocht wurden sie dieses Jahr vom Catering-Service des Asylzentrums Landegg. Asylantinnen unter der Leitung von Beatus Zumstein verwöhnten uns mit einem feinen Spargel-Risotto sowie einem Steinpilz-Risotto. Das Salatbuffet organisierten die Vorstandsfrauen.

Hauptversammlung

Pünktlich um 20.15 konnte die Präsidentin Andrea Brunner die 99.Hauptversammlung eröffnen. Sie begrüßte die 25 stimmberechtigten Frauen und zwei Gäste der FG Herisau ganz herzlich. Voller Freude und Stolz konnte sie verkünden: Ja, es geht weiter mit dem Frauechreis.

Das letzte Jahr war geprägt von Unsicherheiten über das Weiterbestehen unseres Vereins. Nach einem Update- und Motivationskurs der Präsidentin sowie der Co-Präsidentin und dem passenden Impulsthema Make-up! sind die Vorstandsfrauen bereit, sich für ein weiteres Jahr im Verein einzusetzen.

Des Weiteren erläuterte die Präsidentin das Impulsthema Make-up! Es steht unter anderem für:

Sich aufmachen
Neues wagen
Lustvoll etwas bewirken.

Dieses Thema wird in den nächsten drei Jahren in folgenden Bereichen spürbar sein:

Make up! Mit Flüchtlingen
Make up! In Mitwelt und Schöpfung
Make up! Care.

Rückblick und Vorfreude auf das Kommende

Im Jahresrückblick liessen die Vorstandsfrauen gesellige und ernste Anlässe Revue passieren. Auf besondere Anlässe im neuen Programm, das dieses Jahr ganz im Zeichen des Impulsthemas steht, machte die Co-Präsidentin Beatrice Zanettin aufmerksam. Erwähnung fanden etwa die After-Work-Apéros in der Krone Speicher, der Jakobsweg nach Einsiedeln sowie die Führung in den SRF-Studios mit anschliessendem Besuch bei Aeschbacher.

Die Kassierin, Brigitte Wild, präsentierte die Jahresrechnung und das Budget, die beide diskussionslos genehmigt wurden. Die Revisorinnen, Maria Helfenstein und Cornelia Lanker, gaben Entlastung. Der Vorstand wurde in globo wieder gewählt.



Neu im Vorstand aktiv sein wird:
Sabina Weilenmann.

Ebenso wurden die Änderungen im Spesenreglement sowie in den Statuten einstimmig angenommen.

Würdigung der ehrenamtlichen Einsätze

Als Dank wurden an die verschiedenen Helferinnen und Helfer ein kleines Präsent in Form eines Spezialessigs der Brauerei Locher, Appenzell, überreicht. Rosmarie dankte den Vorstandsfrauen mit je einem feinen Speiseöl aus dem Claro laden. Ein grosser Dank ging auch an die Katholische Kirchgemeinde, die den Frauechreis finanziell grosszügig unterstützt.

Nach einem feinen Dessert und dem obligaten Appenzeller Likör begaben die Frauen zu später Stunde auf den Heimweg.

Für den Vorstand:

Beatrice Zanettin

www.frauechreis.net

www.facebook.com/frauechreis